

© Paul Ott

Gemeindezentrum Trahütten

Hauptstraße 2
8530 Trahütten, Österreich

ARCHITEKTUR
Hans Gangoly

BAUHERRSCHAFT
Gemeinde Trahütten

TRAGWERKSPLANUNG
Siegfried Hiebl

öRTLICHE BAUAUFSICHT
Barbara Hollerer

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
21. Juli 2005

Das denkmalgeschützte, ehemalige Pfarrhaus von Trahütten zeichnet sich vor allem durch seinen klaren, schön proportionierten, massiven Baukörper und die große, ruhige Dachfläche aus. Darunter wird, ohne die Dachhaut zu verletzen, der neue Veranstaltungssaal eingebaut. Ein nördlich anschließendes, hölzernes Nebengebäude wird ebenfalls adaptiert – hier entstehen Foyer, Garderobe und Sanitärräume. Die Erschließung erfolgt über einen neuen Stiegenturm aus Holz, der knapp am Nebengebäude steht und einen verglasten Gang, welcher die Baukörper miteinander verbindet. Dadurch entsteht eine Platzsituation zwischen den beiden Häusern, die besonders das Zusammenwarten, das gemeinsame Ankommen und Fortgehen, die Vor- und Nachbesprechungen zu diversen Treffen unterstützt. Die Nordgiebelwand und die Traufuntersicht des Hauptgebäudes sind verglast und versorgen den Saal mit Tageslicht. Am Abend hingegen ist es weithin ablesbar, wenn im Gemeindezentrum eine Veranstaltung stattfindet.



© Paul Ott



© Paul Ott



© Paul Ott

Gemeindezentrum Trahütten

DATENBLATT

Architektur: Hans Gangoly
Mitarbeit Architektur: Mitarbeiter Wettbewerb: Carlos Gomez, Johannes Melbinger, Erich Rieger, Mitarbeiterin Projekt: Irene Kristiner
Bauherrschaft: Gemeinde Trahütten
Tragwerksplanung: Siegfried Hiebl
örtliche Bauaufsicht: Barbara Hollerer
Fotografie: Paul Ott

Maßnahme: Umbau, Erweiterung, Sanierung
Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 2000
Planung: 2001
Fertigstellung: 2002

Grundstücksfläche: 1.980 m²
Nutzfläche: 380 m²
Baukosten: 565.000,- EUR

AUSZEICHNUNGEN

Geramb Dankzeichen 2005, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

Jurytext Geramb Dankzeichen 2005, newroom, 01.07.2005